

Nutzungsbedingungen für die Anmeldung zur statistischen Beratung und diesbezügliche Informationen zur Datenverarbeitung sowie zum Datenschutz am Institut für Medizinische Informatik, Biometrie und Epidemiologie (IMIBE) des Universitätsklinikums Essen (AÖR)

1. Sie möchten das Leistungsangebot des Instituts für Medizinische Informatik, Biometrie und Epidemiologie, im Folgenden als IMIBE bezeichnet, zur statistischen Beratung in Anspruch nehmen. Diese Beratung erfolgt auf freiwilliger Basis.

Durch die Absendung der von Ihnen im Anmeldeformular eingetragenen persönlichen Angaben erklären Sie dem IMIBE Ihre Einwilligung in die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zum Zwecke der statistischen Beratung.

2. Folgende Sie betreffende personenbezogene Daten sowie Zusatzangaben sind notwendig (im elektronischen Anmeldeformular mit * gekennzeichnet), um Ihre Anfrage korrekt und zeitnah beantworten zu können.

Folgende Angaben werden für die Anmeldung von Ihnen benötigt:

- Anrede,
- Vorname,
- Name,
- Institution/Abteilung,
- E-Mail-Adresse und/oder Telefonnummer,
- Angehörigkeit zur Medizinischen Fakultät der Universität Duisburg-Essen,
- Verwertung der Beratungsergebnisse,
- bei Dissertationen: Name des Betreuers,
- Stand und Art des Projekts/Studienart,
- Projekttitel,
- Kurzbeschreibung,

3. Soweit Sie uns Sie betreffende personenbezogene Daten wie Namen, Adresse, Telefonnummer oder E-Mail-Adresse übermittelt haben, verarbeiten wir diese zum Zweck der Durchführung der statistischen Beratung, insbesondere für die Vorbereitung der Beratung, Terminvergabe und Zuweisung Ihrer Anfrage an einen Mitarbeiter des IMIBE.

Unter „Verarbeiten“ ist jede Form der Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten zu verstehen, d.h. Erheben, Speichern, Verändern, Übermitteln, Nutzen, Sperren und Löschen.

4. Alle Ihre übermittelten Daten werden zudem für den weiteren Zweck einer internen statistischen Auswertung zur Qualitätssicherung und Verbesserung unseres Angebots zur statistischen Beratung verarbeitet, um zu ermitteln, in welchem Umfang das Beratungsangebot des Instituts für Medizinische Informatik, Biometrie und Epidemiologie (IMIBE) in Anspruch genommen wird.

Bei der Auswertung für statistische Zwecke erfolgt eine Aufbereitung der Daten, die einen Rückschluss auf einzelne Personen verhindert.

Die Auswertung beruht auf einem berechtigten Interesse des IMIBE gemäß Artikel 6 Absatz 1 f) DS-GVO und dient sowohl dazu,

- a. die Beratung im Prozessverlauf mehrerer Beratungstermine und bei Folgeberatungen nachvollziehen zu können,
- b. die erfolgte Beratung zu dokumentieren und (bei Doktorarbeiten) im Falle einer konkreten Nachfrage der Medizinischen Fakultät auch noch nach Jahren nachweisen zu können (Beispiel: Verhinderung von wissenschaftlichem Betrug) als auch

- c. eine wissenschaftliche, explorative Auswertung unter verschiedenen Gesichtspunkten durchzuführen, um das Leistungsangebot des IMIBE verbessern zu können (Beispiel: Auswertung, in welchen Fachbereichen die Beratung überwiegend in Anspruch genommen wird).

5. Es erhalten nur Mitarbeiter des IMIBE, die eine entsprechende Zugriffsberechtigung haben, Zugriff auf die übermittelten Daten. Eine Nutzung der Daten für andere Zwecke oder eine Weitergabe an Dritte erfolgt grundsätzlich nicht. Ausschließlich im konkreten Bedarfsfall, wenn ein Nachweis gegenüber einer Stelle des Universitätsklinikums/der Medizinischen Fakultät, z.B. Dekanat, Wissenschaftsrat, erfolgen muss (vgl. Abschnitt 4.b.), werden die dafür erforderlichen, Sie betreffenden personenbezogenen Daten übermittelt.

6. Aus Gründen der Guten Wissenschaftlichen Praxis und zur Dokumentation der statistischen Beratung werden Ihre Daten für mindestens 10 Jahre, maximal 30 Jahre, vor unbefugtem Zugriff geschützt, auf einem Server des IMIBE aufbewahrt. Es wird sichergestellt, dass die Daten für diesen Zeitraum lesbar und verfügbar bleiben.

7. Wir weisen Sie darauf hin, dass die Übertragung Ihrer Sie betreffenden personenbezogenen Daten an das IMIBE mittels dieses Anmeldeformulars über eine gesicherte https-Verbindung per End-to-End-Verschlüsselung (TLS (Transport Layer Security)) erfolgt. Die Datenübertragung zwischen E-Mail-Adressen des Universitätsklinikums Essen ist durch eine gemeinsame Firewall des Intranets geschützt.

8. Gemäß der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) bezüglich Ihrer Sie betreffenden personenbezogenen Daten haben Sie folgende (weitere) Rechte (Artikel 13 ff. DS-GVO, §§ 32 ff. BDSG-neu):

a. Recht auf Auskunft

Sie haben das Recht auf Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die von uns erhoben oder verarbeitet werden (Aushändigen einer Kopie) (Artikel 15 DS-GVO, §§34 und 57 BDSG-neu).

b. Recht auf Berichtigung

Sie haben das Recht, Sie betreffende unrichtige personenbezogene Daten berichtigen zu lassen (Artikel 16 und 19 DS-GVO, § 58 BDSG-neu).

c. Recht auf Löschung

Sie haben das Recht auf Löschung Sie betreffender personenbezogener Daten, z. B. wenn diese Daten für den Zweck, für den sie erhoben wurden, nicht mehr notwendig sind (Artikel 17 und 19 DS-GVO, §§ 35 und 58 BDSG-neu).

d. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Unter bestimmten Voraussetzungen haben Sie das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, d.h. die Daten dürfen nur gespeichert, nicht verarbeitet werden. Dies müssen Sie beantragen. Wenden Sie sich hierzu bitte an den Verantwortlichen für die Datenverarbeitung am IMIBE oder an den Datenschutzbeauftragten des Universitätsklinikums Essen (Artikel 18 und 19 DS-GVO, § 58 BDSG-neu).

e. Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, die sie betreffenden personenbezogenen Daten, die sie dem IMIBE bereitgestellt haben, zu erhalten. Damit können Sie beantragen, dass diese Daten entweder

Ihnen oder, soweit technisch möglich, einer anderen von Ihnen benannten Stelle übermittelt werden (Artikel 20 DS-GVO).

f. Widerspruchsrecht

Sie haben das Recht, jederzeit gegen konkrete Entscheidungen oder Maßnahmen zur Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten Widerspruch einzulegen (Art 21 DS-GVO, § 36 BDSG-neu). Eine solche Verarbeitung findet anschließend grundsätzlich nicht mehr statt.

g. Recht auf Einwilligung zur Verarbeitung personenbezogener Daten und Recht auf Widerruf dieser Einwilligung

Die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten ist nur mit Ihrer Einwilligung rechtmäßig (Artikel 6 DS-GVO, § 51 BDSG-neu).

8. Möchten Sie eines der vorgenannten Rechte in Anspruch nehmen, wenden Sie sich bitte an den für die Datenverarbeitung am IMIBE Verantwortlichen oder an den Datenschutzbeauftragten des Universitätsklinikums Essen. Außerdem haben Sie das **Recht, Beschwerde bei der/den Aufsichtsbehörde/n einzulegen**, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DS-GVO verstößt:

Der für die Datenverarbeitung am IMIBE Verantwortliche:

| | |
|-------------------|--|
| Institutsdirektor | |
| Name: | Prof. Dr. Karl-Heinz Jöckel |
| Adresse: | Institut für Medizinische Informatik, Biometrie und Epidemiologie, Universitätsklinikum Essen, Hufelandstr. 55, D-45147 Essen |
| Telefon: | +49 201/92239-201 |
| Fax: | +49 201/92239-333 |
| E-Mail | imibe@uk-essen.de |

Kontakt Daten Datenschutz Universitätsklinikum Essen:

| | |
|---------------------------------|--|
| Datenschutzbeauftragte/r | |
| Name: | Christian Hecke |
| Adresse: | Universitätsklinikum Essen, Hufelandstr. 55, D-45122 Essen |
| Telefon: | +49 201/723-1898 |
| E-Mail | datenschutz@uk-essen.de |

Kontakt Daten Datenschutz-Aufsichtsbehörde Nordrhein-Westfalen:

| | |
|----------|---|
| Name: | Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen |
| Adresse: | Postfach 20 04 44 40102 Düsseldorf |
| Telefon: | +49 211/38424-0 |
| Fax: | +49 211/38424-10 |
| E-Mail | poststelle@ldi.nrw.de |

